

Heimdall

Matte Holzfassadenfarbe

NICHT AUF REINE ACRYL- ODER ACRYLATFARBEN AUFTRAGEN!



Eigenschaften:

Heimdall ist eine matte, wasserlösliche und alkydölbasierende Farbe für alle Holzfassaden, -fenster und -türen: Gehobelt, sägerau, geölt, sowie auf allen Altanstrichen (Farbe, Lasur, Lack), die kein Acryl enthalten anwendbar. Optisch wirkt Heimdall ähnlich der traditionellen Schlammfarbe, weist jedoch im Gegensatz folgende Vorteile auf: Heimdall kann auch auf (acrylfreie) Altanstriche aufgetragen werden, haftet auch auf gehobeltem Holz ausgezeichnet an und ist abriebfest.

Wie bei allen Öl- bzw. Alkydfarben: Nicht auf reine Acryl- oder Acrylatfarben auftragen! Ebenfalls nicht anwendbar auf Putz/Beton oder Böden.

Gut zu wissen:

Wenn Ihr Holz (Kiefer, Fichte, Tanne) gehobelt und unbehandelt ist, arbeiten Sie immer mit Grundieröl vor. Nur so ist Ihr Holz optimal gegen Feuchtigkeiten *geschützt* und Sie vermeiden z.B. Risse, Blasen und vorzeitiges Abblättern der Farbe. Die Farbe hält dadurch wesentlich länger, so dass Sie Zeit, Geld und Arbeit sparen.

Das Besondere:

Auf gehobeltem Holz benötigen Sie im Gegensatz zu anderen Farbarten keinen Sperr- & Haftgrund. Wenn Sie jedoch eine längere Standzeit wünschen, streichen Sie gerne nach dem Grundieröl den Sperr- & Haftgrund „Trägergrund“.

Anwendung / Mein Ziel ist...

...ein Farbanstrich auf unbehandeltem Holz:

1. *Der Untergrund muss sauber, trocken und intakt/fest sein!* Sollte dies nicht der Fall sein, bürsten, schleifen oder kratzen Sie loses Material, wie z.B. verwitterte oder abblätternde Altfarbe sowie Schmutz oder Staub ab, spülen danach alles mit klarem Wasser ab und lassen den Untergrund trocknen (maximal 15% Restfeuchte).
2. Arbeiten Sie nun unser Grundieröl GRUNDOLJA in das Holz ein und lassen es je nach Wetterlage 1-2 Tage trocknen.
3. Spätestens nach 7-10 Tagen tragen Sie die erste Schicht Heimdall auf und lassen Sie je nach Wetterlage ca. 1-2 Tage trocknen.
4. Nach der Trocknungszeit tragen Sie die zweite Schicht Heimdall auf, um den Schutzfilm der Farbe zu optimieren.

...ein Farbanstrich auf mit Farbe vorbehandeltem Holz mit *abgeblättern* Stellen:

1. Heimdall nicht auf reine Acryl- bzw. Acrylatfarben auftragen!
2. Schleifen Sie die Stellen großflächig ab, an denen die vorherige Farbe oder die Lasur abgeblättern bzw. verwittert ist. Danach spülen Sie die *gesamte* Fläche mit klarem Wasser ab und lassen den Untergrund trocknen (maximal 15% Restfeuchte). Im Falle eines Pilzbefalls mit Moos- und Schimmelfernern vorarbeiten. *Der Untergrund muss sauber, trocken und intakt/fest sein!*
3. An den von Ihnen *abgeschliffenen Stellen* arbeiten Sie nun unser Grundieröl GRUNDOLJA in das Holz ein und lassen es je nach Wetterlage 1-2 Tage trocknen. Wenn das Grundieröl nicht einziehen kann, überschüssige Mengen mit einem Lappen oder Tuch abwischen. Lappen und Tücher, in denen Grundieröl aufgenommen wurde, hinterher ins Wasser legen oder in einer geschlossenen Dose verwahren. Grundieröl ist selbstzündlich bei freier Trocknung in Tüchern/Lappen!
4. Spätestens nach 7-10 Tagen tragen Sie auf die gesamte Fläche die erste Schicht Heimdall auf und lassen Sie je nach Wetterlage ca. 1-2 Tage trocknen.
5. Nach der Trocknungszeit tragen Sie die zweite Schicht Heimdall auf, um den Schutzfilm der Farbe zu optimieren.

...eine Auffrischung der auf dem Holz bereits vorhandenen, *intakten* Farbe:

1. Heimdall nicht auf reine Acryl- bzw. Acrylatfarben auftragen!
2. *Der Untergrund muss sauber, trocken und intakt/fest sein!* Sollte dies nicht der Fall sein, bürsten, schleifen oder kratzen Sie loses Material, wie z.B. Schmutz oder Staub ab, spülen danach alles mit klarem Wasser ab und lassen den Untergrund trocknen (maximal 15% Restfeuchte).
3. Nun tragen Sie die erste Schicht Heimdall auf und lassen Sie je nach Wetterlage ca. 1-2 Tage trocknen.
4. Nach der Trocknungszeit tragen Sie bei Bedarf die zweite Schicht Heimdall auf.
Dieser zweite Anstrich entfällt, wenn der neue und der alte Farbton der Gleiche ist!

Bitte wenden =>

Heimdall

Matte Holzfassadenfarbe

NICHT AUF REINE ACRYL- ODER ACRYLATFARBEN AUFTRAGEN!

Tipps:

- Heimdall nicht auf reine Acryl- bzw. Acrylatfarben auftragen! Nicht auf Putz/Beton und Böden!
- Das Holz muss vor dem Anstrich trocken sein – die Restfeuchte sollte maximal 15% betragen.
- Streichen Sie nicht bei Regen, Schnee, erhöhter Luftfeuchtigkeit oder Temperaturen unter +10°C (auch in der Nacht) und vermeiden Sie einen Anstrich auf sonnenerwärmten Oberflächen. Durch Wärme verflüchtigt sich das Wasser zu schnell aus der Farbe und das Bindemittel erfährt nicht ausreichend Zeit, um tiefer in das Holz einzudringen, was eine verminderte Anhaftung der Farbe zur Folge haben kann.
- Wenn Sie Holz im Innenbereich (z.B. Garage, Keller) vorstreichen, unbedingt sehr dünn streichen, Farbe auf dem Holz stehend trocknen lassen, viel Licht und Luft an das Holz lassen. Fehlen Licht und Luft oder die Farbe wird zu dick aufgetragen, bleibt Fassadenfarbe sehr lange weich.
- Besondere Aufmerksamkeit sollte den Schnittkanten und Köpfen gewidmet werden. Diese Bereiche sollten zuvor sättigend mit Grundieröl gestrichen werden, bevor der Farbanstrich folgt.
- Falls Sie nicht den gesamten Inhalt des Gebindes verbrauchen, setzen Sie den Deckel sorgfältig auf und lagern das geschlossene Gebinde kopfüber ein. Sollte sehr viel Luft im Gebinde sein, können Sie die Farbe auch gerne in ein kleineres Gebinde umfüllen.
- Heimdall ist diffusionsoffen! Auf unbehandeltem Holz ist daher das Grundieröl als Voranstrich von größter Wichtigkeit, damit Feuchtigkeiten nicht ungehindert in das Holz gelangen.

Ist mein Voranstrich acrylhaltig? (Nicht anwendbar auf Lasuren!)

So finden Sie es ganz einfach heraus:

Gehen Sie mit einem Schmirgelpapier (80er Körnung) leicht über eine Stelle des Voranstriches und schauen sich dann den Abrieb auf dem Schmirgelpapier an. Setzt sich der Abrieb im Schmirgelpapier fest, lässt sich weder rauspusten noch rausklopfen und wirkt schmierig, handelt es sich um einen Voranstrich auf Acrylbasis.

Technische Daten:

Bindemittel:	Alkydöl	Trockenmasse:	50 Volumen-%
Viskosität mPa's:	Ca. 3500 cP	Reinigung:	Wasser
Dichte:	1,25-1,45 g/m ³		
Glanz:	10 (matt), auf sägeraues Holz 3-5 (tuchmatt)		
Ergiebigkeit:	5-7 qm/l sägeraues Holz, 7-9 qm/l gehobeltes Holz	Trocknung:	Ca. 3 Std. staubtrocken, ca. 1-2 Tage durchgetrocknet bzw. überstreichbar – je nach Wetterlage
Streichverhalten:	Ab +10°C auch in der Nacht, nicht zu warm	Lagerung:	Frostfrei
Standzeit:	6-8 Jahre, abhängig vom Untergrund bzw. der Grundierung sowie der Bewitterung		

Achtung!!! Einige Farbtöne (darunter viele RAL-Farbtöne) können in Abhängigkeit zur Pigmentierung schlechtere Deckkraft und/oder eine UV-Instabilität haben, als andere Farbtöne. Das gilt für alle Farbenarten, die im Außenbereich verarbeitet werden. Hier beraten wir Sie gerne im Vorwege.